

# Referendum «Nein zur 100-Franken Autobahnvignette»



Gegen die Änderung vom 22. März 2013 des Bundesgesetzes über die Abgabe für die Benützung von Nationalstrassen (Nationalstrassenabgabegesetz, NSAG)

## **X NEIN zu einer Gebührenerhöhung von 150%!**

Der Bundesrat und eine Mehrheit von National- und Ständerat wollen die Autobahnvignette ab 2015 von heute Fr. 40.– auf Fr. 100.– verteuern. Dies entspricht einer Erhöhung von 150%.

## **X NEIN zu immer mehr Abgaben, Gebühren und Steuern auf dem Buckel des Privatverkehrs!**

Der Bund nimmt jährlich 9,5 Milliarden Franken durch Steuern, Gebühren und Abgaben des Privatverkehrs (mehrheitlich durch Auto- und Motorradfahrer) ein. Der private Fahrzeugverkehr könnte sich heute kostendeckend finanzieren, es würde sogar ein Überschuss bleiben. Von den 9,5 Milliarden Franken werden aber derzeit 70% zweckentfremdet. Die Gelder der Auto- und Motorradfahrer fliessen grossmehrheitlich in die allgemeine Bundeskasse und in den öffentlichen Verkehr.

## **X NEIN zu massiven Kostenfolgen für KMU!**

Für Unternehmen mit einem grossen Autobestand hätte eine Autobahnvignetten-Erhöhung von 150% massive Kostenfolgen. Vor allem Betriebe im Aussendienst, Gewerbe und Versicherungen sind auf das Auto angewiesen. Diese Mehrausgaben würden auf den Konsumenten abgewälzt.

## **X Stopp der Abzockerei des Privatverkehrs!**

Wer heute mehrere Autos mit Wechselschildern oder mehrere Fahrzeuge (Auto, Motorrad, Anhänger,..) hat, wird unverhältnismässig zur Kasse gebeten. Das ist unfair – eine Abzockerei des Privatverkehrs.

## **X NEIN zur Bevorzugung von Ausländerinnen und Ausländern!**

Mit der neuen Regelung sollen Ausländerinnen und Ausländer, welche durch die Schweiz fahren, für eine 2-Monatsvignette nur Fr. 40.– bezahlen, während Schweizerinnen und Schweizer, welche die Autobahn nur sehr wenig benutzen (z. B. Motorradfahrer oder Bootsfahrer mit Anhänger), eine überteuerte Vignette für Fr. 100.– kaufen müssen. Dagegen wehren wir uns!

### Referendumskomitee «Nein zur 100-Franken Autobahnvignette»:

**Co-Präsidium:** **Walter Wobmann**, Nationalrat, Sagigass 9, 5014 Gretzenbach (SO); **Nadja Pieren**, Nationalrätin, Bernstrasse 147, 3400 Burgdorf (BE); **Martin Frischknecht**, Breite 9, 3636 Forst (BE); **Roland Schöni**, Hubelstrasse 9, 3805 Goldswil (BE).

**Roland F. Borer**, Nationalrat, Stockackerstrasse 17, 4703 Kestenholz (SO); **Roland Rino Büchel**, Nationalrat, Rheinstrasse 4, 9463 Oberriet (SG); **Thomas De Courten**, Nationalrat, Hauptstrasse 91, 4497 Rütenberg (BL); **Dr. Michael E. Dreher**, alt Nationalrat, Ränkestrasse 2, 8700 Küsnacht (ZH); **Oskar Freysinger**, Nationalrat, Rue de Crettamalernaz 5, 1965 Savièse (VS); **Ueli Giezendanner**, Nationalrat, Geissshubelweg 40, 4852 Rothrist (AG); **Alfred Heer**, Nationalrat, General-Wille-Strasse 12, 8002 Zürich (ZH); **Roberta Pantani**, Nationalrätin, Via Valdani 2, 6830 Chiasso (TI); **Lorenzo Quadri**, Nationalrat, via san Gottardo 5, 6900 Lugano (TI); **Lukas Reimann**, Nationalrat, Ulrich-Rösch-Strasse 13, 9500 Wil (SG); **Albert Röstli**, Nationalrat, Wildenrütli 420, 3661 Uetendorf (BE); **Pirmin Schwander**, Nationalrat, Mosenbachstrasse 1, 8853 Lachen (SZ); **Claude-Alain Voiblet**, Grossrat, Avenue de la Vallombreuse 50, 1004 Lausanne (VD).

Bitte hier abtrennen und sofort einsenden. Danke.

Referendum «NEIN zur 100-Franken Autobahnvignette». Gegen die Änderung vom 22. März 2013 des Bundesgesetzes über die Abgabe für die Benützung von Nationalstrassen (Nationalstrassenabgabegesetz, NSAG)

Auf dieser Liste können nur Stimmberechtigte unterzeichnen, die in der genannten politischen Gemeinde in eidgenössischen Angelegenheiten stimmberechtigt sind. Bürgerinnen und Bürger, die das Begehren unterstützen, mögen es handschriftlich unterzeichnen. Wer bei einer Unterschriftensammlung besticht oder sich bestechen lässt oder wer das Ergebnis einer Unterschriftensammlung für ein Referendum fälscht, macht sich strafbar nach Art. 281 beziehungsweise nach Art. 282 des Strafgesetzbuches.

Die unterzeichnenden stimmberechtigten Schweizer Bürgerinnen und Bürger verlangen, gestützt auf Art. 141 der Bundesverfassung und nach dem Bundesgesetz vom 17. Dezember 1976 über die politischen Rechte, Art. 59ff, dass die Änderung vom 22. März 2013 des Bundesgesetzes über die Abgabe für die Benützung von Nationalstrassen (Nationalstrassenabgabegesetz, NSAG) der Volksabstimmung unterbreitet werde.

Kanton: \_\_\_\_\_ Postleitzahl: \_\_\_\_\_ Politische Gemeinde: \_\_\_\_\_

Nr.	Name, Vorname Blockschrift und Handschrift	Geburtsdatum Tag, Monat, Jahr	Wohnadresse Strasse, Hausnummer	Eigenhändige Unterschrift	Kontrolle Leer lassen
1					
2					
3					
4					
5					

Ablauf der Referendumsfrist: 13. Juli 2013

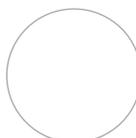
Im Bundesblatt veröffentlicht am 4. April 2013

Unterschriftenbogen, auch nicht vollständig ausgefüllte, **spätestens bis am 1. Juli 2013** an das Referendumskomitee: «Nein zur 100-Franken Autobahnvignette», Postfach 109, 3806 Bönigen, das für die Stimmrechtsbescheinigung besorgt sein wird.

Ort: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

Amtsstempel



Die zur Bescheinigung zuständige Amtsperson:

Amtliche Eigenschaft: \_\_\_\_\_

Eigenhändige Unterschrift: \_\_\_\_\_

Die unterzeichnete Amtsperson bescheinigt hiermit, dass obenstehende ..... (Anzahl) Unterzeichnerinnen und Unterzeichner des Referendums in eidgenössischen Angelegenheiten stimmberechtigt sind und ihre politischen Rechte in der erwähnten Gemeinde ausüben.